



Ulysses: Roman

James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger

 **Download**

 **Online Lesen**

Ulysses: Roman James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger

 [Download Ulysses: Roman ...pdf](#)

 [Online Lesen Ulysses: Roman ...pdf](#)

Ulysses: Roman

James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger

Ulysses: Roman James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger

Downloaden und kostenlos lesen Ulysses: Roman James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger

1140 Seiten

Kurzbeschreibung

Der Roman, durch den James Joyce unsterblich wurde, schildert einen Tag im Leben des Annoncenakquisiteurs Leopold Bloom, den 16. Juni 1904. Bald nach Erscheinen des Romans begannen Enthusiasten, diesen Tag zu feiern.

»Im *Ulysses* liegt das Dublin des 16. Juni 1904 vor uns ausgebreitet, durch die Phantasie unverändert und in fast allen Einzelheiten anhand von Karten und Adreßbüchern nachprüfbar«, schreibt Anthony Burgess.

»Aber«, so fährt er fort, »der Roman *Ulysses*, der Dublin verherrlicht, indem er es zu einer ewigen Stadt des Geistes erhebt, hat es auf nüchterne oder trunkene Weise auch verwandelt. Wer Dublin betritt, betritt *Ulysses* ...: man begibt sich in die Phantasie von James Joyce.«

Hier setzt die erste deutsche kommentierte Ausgabe des *Ulysses* ein. Sie verzeichnet – auf Grundlage von Don Giffords *Ulysses Annotated* –, was nachprüfbar ist: Orte, Institutionen, Ereignisse, Personen ebenso wie den Bildungsschatz, der in den Roman eingearbeitet ist. Und sie verweist – besonders in der kurzen Einführung zu jedem Kapitel – auf den Bauplan des Ganzen, auf die Quellen, vor allem Homers *Odyssee*, und auf die Textur der internen Bezüge.

Und indem der Stellenkommentar nachweist, was nachzuweisen ist – samt Abweichungen von den Quellen –, erlaubt er uns zu verfolgen, wie die Phantasie von James Joyce aus einem hundsgewöhnlichen Dubliner Tag vor einhundert Jahren den »Welt-Alltag der Epoche« (*Hermann Broch*) gemacht hat.

Die großformatige, kommentierte Ausgabe ist seitenidentisch mit der Ausgabe als suhrkamp taschenbuch (Romane des Jahrhunderts, st 2551, und Sonderausgabe, st 3594). Jedes Kapitel beginnt mit einem Einführungstext. Einfach und übersichtlich ist in der Marginalspalte und am Fuß jeder Seite der Stellenkommentar untergebracht. Personenverzeichnis und vielfältige Pläne von Dublin und Umgebung beschließen den stattlichen, schön gemachten, zum Blättern, Schmökern, Lesen ebenso wie zum Studieren anregenden Band. Über den Autor und weitere Mitwirkende

James Joyce wurde am 2. Februar 1882 in Dublin geboren, wo er in schwierigen und ärmlichen Familienverhältnissen aufwuchs. Joyce studierte am University College von Dublin moderne Sprachen, u.a. Englisch, Französisch und Italienisch. 1902 ging er nach Paris, um ein Medizinstudium zu beginnen. Er wandte sich dort aber dem Schreiben zu und führte einen ausschweifenden Lebensstil. 1903 kehrte er nach Dublin zurück, konnte dort jedoch nicht Fuß fassen. Mit seiner Geliebten und späteren Ehefrau Nora Barnacle siedelte er 1904 auf den Kontinent über und lebte hauptsächlich in Triest. Er schrieb Kurzgeschichten und überarbeitete seinen ersten Roman *Stephen Hero*, der später als *A Portrait of the Artist as a Young Man* (*Porträt des Künstlers als junger Mann*) veröffentlicht wurde. 1914 erschien Joyces erste Kurzgeschichtensammlung *Dubliners*. Nach Ausbruch des Ersten Weltkrieges zog er mit seiner Familie nach Zürich, wo sein bekanntestes Werk *Ulysses* entstand. Der Roman wurde 1918-1920 in Auszügen in der amerikanischen Zeitschrift »The Little Review« abgedruckt; 1921 wurde er wegen obszöner Inhalte verboten. 1922 erschien *Ulysses* schließlich in (zensierter) Buchform in der Pariser Buchhandlung »Shakespeare and Company«. 1920 zog Joyce auf Einladung seines Freundes Ezra Pound nach Paris, wo er bis zu Frankreichs Besetzung im Zweiten Weltkrieg lebte. Dort entstand sein letzter Roman *Finnegan's Wake* (*Finnegans Totenwache*), der 1939 veröffentlicht wurde. James Joyce starb am 13. Januar 1941 in Zürich. Hans Wollschläger, geboren am 17. März 1935 in Minden, war Schriftsteller, Herausgeber, Übersetzer, Musiker und Literaturkritiker. Er starb am 19. Mai 2007 in Bamberg.

<http://de.wikipedia.org>

Download and Read Online Ulysses: Roman James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger #KD2H4SOARNE

Lesen Sie Ulysses: Roman von James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger für online ebook Ulysses: Roman von James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Ulysses: Roman von James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger Bücher online zu lesen. Online Ulysses: Roman von James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger ebook PDF herunterladen Ulysses: Roman von James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger Doc Ulysses: Roman von James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger Mobipocket Ulysses: Roman von James Joyce, Sigrid Altdorf, Dirk Schultze, Friedrich Reinmuth, Hans Wollschläger EPub